

## Vorlage an

Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur für die Sitzung am
---

Stadtverordnetenversammlung für die Sitzung am
--

## Vorlage eines Projektplanes zur Umsetzung der Modellerprobung Kita 2020

### Beschlussvorschlag:

Dem Projektstrukturplan für die modellhafte Erprobung des Konzeptes Kita 2020 in der Kindertagesstätte „Pustebblume“, Raiffeisenstrasse, wird zugestimmt.

Gleichzeitig wird die zuständige Fachabteilung der Verwaltung beauftragt, mit den Trägern der anderen Kindertagesstätten in der Stadt Gespräche zu führen, mit dem Ziel in einer Nebenabrede zu den bestehenden Betriebsverträgen die Mitwirkung dieser Kitas an der Erprobung zu sichern und die Bereitschaft festzuschreiben, die Ergebnisse der Erprobung in die Arbeit dieser Kitas zu implementieren.

Die ausgehandelten Vereinbarungen sind dem Magistrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

### Sachverhalt:

Am 3.9.2009 beschloss die Stadtverordnetenversammlung das Konzept Kita 2020. In Punkt a der Maßnahmeplanung dieses Konzeptes wurde festgelegt, zunächst in einer Kindertageseinrichtung der Stadt modellhaft das neue Konzept in einem Zeitraum von 3 Jahren zu erproben und einen jährlichen Bericht über die Erprobungsphase vorzulegen.

Zwischenzeitlich wurde in einem internen Bewerbungsverfahren die Kita „Pustebblume“, Raiffeisenstrasse als Modelleinrichtung ausgewählt.

Gründe hierfür waren:

- Sozialstruktur und Organisation der Einrichtung lässt Übertragung des Modellwissens auf andere Einrichtungen zu
- Motivation von Team und Leitung
- Erfahrung mit Modellerprobungen ( Kita 2000 + Hessischer Bildungs- und Erziehungsplan)

Um den Magistrat vorab über die geplante Modellerprobung und ihre Zielsetzungen zu informieren legen wir in der Anlage zu dieser Vorlage einen entsprechenden Projektstrukturplan zur Information und Beschlussfassung vor. Dieser Projektstrukturplan beschreibt konkret Formen, Inhalte und methodische Vorgehensweisen sowie Steuerungsstrukturen für die Modellerprobung.

# Drucksache VIII/0914/1

Die freien Träger von Kindertagesstätten vor Ort (AWO, SGW und katholische Kirche) sollen frühzeitig in die Entwicklung eingebunden werden um zu gewährleisten, dass alle Kinder und Familien der Stadt an der Entwicklung gleichermaßen teilhaben können. Deshalb sollen in Gesprächen mit den Vertretern dieser Kitas Nebenabreden zu den bestehenden Betriebsverträgen abgeschlossen werden, die diese frühe Einbindung festschreiben.

Der Sachverhalt wurde am 02.02.2010 im Magistrat beraten. Die Drucksache wird gemäß § 11 der Geschäftsordnung direkt dem Ausschuss vorgelegt.

- Rohrbach -  
Bürgermeister

**Anlage:**

Projektstrukturplan zur Erprobung des Projektes Kita 2020